

Berlin – Mit kleinem Budget

Warum Sie unbedingt nach Berlin fahren sollten? Da gibt es mehrere Gründe, von denen der beste ist, dass Sie keine Landesgrenzen überschreiten müssen. Berlin zählt als eine der beliebtesten Hauptstädte der Welt. MEINE VITALITÄT erklärt Ihnen, warum es unbedingt einmal wieder Zeit ist, in unsere elektrisierende Hauptstadt zu fahren.

07.02.2017 - von MEINE VITALITÄT Redaktion

Berlin, du bist so wunderbar Warum wir Berlin so lieben?

Wo kann man sonst noch auf einem echten türkischen Bazar etwas essen, nur um 3 Ecken weiter ein kaltes deutsches Bier in einem Park genießen, der einmal ein internationaler Flughafen war? Berlin ist eine unglaublich weltoffene Stadt, die ein ganz besonderes Gefühl von Jugendlichkeit und Freiheit vermittelt. In Berlin kann man einfach jeder sein, der man gerne sein möchte.

Nicht zu vergessen, dass Berlin eigentlich erst richtig aufwacht, wenn die Sonne untergeht. Dann tummeln sich alle Sorten Menschen in den licht-gedämmten Bars und den Underground Clubs, die so weit ab vom Mainstream sind, dass man sie beinahe verpassen könnte.

Wagen Sie doch einmal eine ganze neue Perspektive auf die Stadt, fernab von den typischen Tourismuszielen und bleiben Sie dabei ganz sparsam

Slow Travel Unser Guide für budget-orientierte Reisende orientiert sich m Slow Travel Trend, der immer beliebter wird. Vergessen Sie hektische Hotelsuche, schlechte Restaurantempfehlungen und diese eine Sekunde, in der Sie die Kamera zu spät zücken. Beim slow travelling geht es, wie der Name schon sagt, ums langsame Reisen. Nehmen Sie sich Zeit, das zu schätzen, was um Sie herumliegt. Knüpfen Sie Beziehungen mit Einheimischen, beobachten Sie die fremde Natur und seien Sie mittendrin, statt nur dabei. Dass dieser Trend auch noch extrem geldsparend ist, sollte Sie sofort davon überzeugen.

<http://www.meine-vitalitaet.de/article/view/id/1458>

© 2019 MEINE VITALITÄT / Green Vital Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung ist nur mit Genehmigung durch die Green Vital Media GmbH gestattet

-

Unterkunft Wenn Sie ganz modern die Großstadt bereisen wollen, sollten Sie sich von anonymen Hotels fernhalten und lieber den ersten Schritt wagen, um echte Berliner um sich zu haben. Wollen Sie sich ganz radikal an den Slow Travel Trend heranwagen, dann schlafen Sie auch bei echten Berlinern. Ganz kostenfrei schlafen Sie dann nämlich auf fremden Couchen. Was zuerst etwas unbequem klingt, ist in Wahrheit die einfachste Variante, nette Leute vor Ort kennenzulernen und dabei enorm Geld zu sparen: Couchsurfing bietet Ihnen tausende Couchen in Wohnzimmern in aller Welt.

Sind Sie doch lieber unter sich? Dann wählen Sie doch die nächste unschlagbar günstige Schlafvariante: House Sitting. Der Trend, bei dem Sie auf fremder Leute Häuser aufpassen, während die im Urlaub sind, ist beinahe explodiert in den letzten Jahren. Bei dieser Variante sollten Sie tierlieb sein, da die meisten Menschen ihre Häuser nur mit dem Zusatz anbieten, dass ihre Vierbeiner gefüttert und bespaßt werden. Das Beste: Die Übernachtung beim House Sitting kostet nur circa 1,50€.

Wenn Sie auf Fiffi keine Lust haben, dann nehmen Sie sich ganz einfach ein Ferienapartment/Zimmer auf Websites wie zum Beispiel Airbnb oder Wimdu. Dort bieten Privatpersonen ihre Ferienunterkünfte oder freie WG-Zimmer ganz kostengünstig für Ihre Reise an. In Hauptstädten, wie Berlin, gibt es tausende verschiedene, sodass Sie sicher eine nette Stube finden werden.

So werden Sie satt Wir beginnen wieder mit der radikalsten Variante: Mealsharing. Wie der Name schon verrät, geht es hier um Menschen, die gerne ihr Essen mit Fremden teilen. Dabei geht es natürlich nicht darum, sich im Restaurant dazusetzen und die Hälfte vom Burger abzustauben. Nein, Mealsharing ist eine ganz neue Art satt zu werden und neue Leute kennenzulernen. Und so geht's: Auf der Website wählen Sie die Stadt aus und worauf Sie heute Hunger haben. Die Suchmaschine zeigt Ihnen dann alle Gastgeber in Ihrer Nähe an. In 2 Kilometer kredenzt jemand italienische Speisen, das passt Ihnen sehr gut. Sie klicken auf das Angebot, bezahlen direkt auf der Website und finden sich abends bei der angegebenen Adresse ein.

Dort kocht jemand bei sich zu Hause das versprochene Menü und Sie können ganz kostengünstig und in der Gesellschaft von bestem Essen interessante neue Leute kennenlernen.

Meals kosten hier nur 1-10 Euro, je nach Aufwand.

Das müssen Sie sehen Sehenswürdigkeiten gibt es in Berlin wahrhaft genügend. Wenn Sie jedoch mit kleinem Budget die schönsten Ecken besichtigen wollen, geben wir Ihnen hier einige Tipps:

1. Erleben Sie ein kostenfreies Philharmonisches Konzert.

Gehen/Fahren Sie zur Berliner Philharmonie und verpassen Sie nicht das kostenfreie Konzert der Studenten der Berliner Akademie der Künste. Es findet jeden Dienstag Mittag statt und ist meistens recht voll. Es lohnt sich also, früh dort zu sein, um noch einen Stuhl zu bekommen. - Wir lieben dieses kostenfreie Event, weil die Vorstellungen immer ein wahrer Genuss für die Ohren sind. Ob Sie nun ein Fan von klassischer Musik sind oder nicht.

2. Machen Sie ein Picknick im Großen Tiergarten. Der Tiergarten ist so schön zentral und liegt inmitten aller tollen bekannten Sehenswürdigkeiten, dass Sie an einem sonnigen Tag dort eine Weile relaxen können. Nehmen Sie sich ein paar leckere Sandwiches mit und eine Flasche Wein. Aber seien Sie nicht verwundert: Eingefleischte Berliner sonnen sich hier im Sommer auch komplett nackt, ganz gemäß der Freikörperkultur.

3. Genießen Sie königliche Anblicke im Schloss Charlottenburg. Friedrich III ließ dieses Schloss für seine Liebe Sophie Charlotte von Hannover bauen, damit es ihre Residenz werden konnte. Das Schloss zählt zur Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg und ist somit kostenfrei zu begeben. Schlendern Sie durch die eindrucksvollen Räumlichkeiten und vergessen Sie nicht den Schlossgarten, zu dem auch der Neue Pavillon, Belvedere und das Mausoleum gehören.

4. Stöbern Sie auf dem Flohmarkt am Boxhagener Platz.

Auf dem Flohmarkt am Boxhagener Platz in Berlin-Friedrichshain können Besucher jeden Sonntag nach Herzenslust stöbern, feilschen und kaufen. Private Verkäufer und gewerbliche Händler bieten an den Ständen rund um die zentrale Grünfläche neben Hausrat, Büchern, Kunst und Design auch Mode, Secondhand, Taschen und Vinyl an. Imbissstände versorgen hungrige Besucher mit Snacks und Getränken. Der Flohmarkt zählt zu den populärsten in Berlin.

5. Laufen Sie an der East Side Gallery entlang. Gelegen an der Mühlenstraße in Berlin-Friedrichshain ist die East Side Gallery die längste Open Air Gallery der Welt mit 1.316 Metern

<http://www.meine-vitalitaet.de/article/view/id/1458>

© 2019 MEINE VITALITÄT / Green Vital Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung ist nur mit Genehmigung durch die Green Vital Media GmbH gestattet

-

von Großbildmalereien auf den Originalüberbleibseln der Berliner Mauer. Sie ist frei begehbar und steht laut der Organisatoren für „die Freude über den Mauerfall, für die Überwindung des eisernen Vorhangs in Europa, die Euphorie über die friedlich erkämpfte Freiheit über die Verfolgung, Bespitzelung und Unfreiheit, die Hoffnung nach einer besseren, menschlichen Gesellschaft. Für persönliche Schicksale, Wünsche und Träume.“

6. Nehmen Sie an der Langen Nacht der Museen teil. Zu ungewohnter Stunde öffnen die Museen ihre Türen und zeigen sich einmal von einer anderen Seite: Foyers sind beleuchtet, Bars laden ein, Musiker treten auf, Museumschefs zeigen ihre Lieblingsstücke. Es öffnen sich Türen, die sonst verschlossen sind, und an vielen Orten können die Besucher selbst aktiv werden – ob in Tanzworkshops oder Schmuckwerkstätten, vor Fernrohren oder an Quizstationen. In Berlin kann man mit einem Ticket fast 80 Museen besuchen, darunter weltberühmte Sammlungen, Schlösser, spannende historische Orte, Planetarien und multimediale Ausstellungen.

MEINE VITALITÄT wünscht Ihnen einen wunderbaren und kostengünstigen Berlin-Urlaub!